



Statistik Einnahmen Mindestumtausch 11.7.–17.7.1988

20. Juli 1988

Information Nr. 356/88 über die Entwicklung der Einnahmen aus der Durchführung des verbindlichen Mindestumtausches für die Zeit vom 11. Juli 1988 bis 17. Juli 1988

Quelle

BStU, MfS, ZAIG 3625, Bl. 57–58 (4. Expl.).

Serie

Informationen.

Verteiler

König – MfS: Abt. Finanzen, Göbel (ZAIG/1/3), Ablage.

Für die Zeit vom 11. Juli 1988 bis 17. Juli 1988 wurden aus dem verbindlichen Mindestumtausch bei der Einreise von Bürgern der BRD zum Tagesaufenthalt in grenznahe Gebiete der DDR sowie von Personen mit ständigem Wohnsitz in nichtsozialistischen Staaten und in Westberlin bei der Einreise in die Hauptstadt der DDR und über die Grenzübergangsstellen des Bezirkes Potsdam Einnahmen in Höhe von 1 599 654,50 Valuta-Mark (Vergleichswoche des Vorjahres 1 562 343,00 VM) realisiert.

Die Einnahmen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

[Personen]	[Berichtswoche]	(Vorwoche)
Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin zur Einreise in die Hauptstadt der DDR	580 896,00 VM	561 777,50 VM
Personen mit ständigem Wohnsitz in Westberlin zur Einreise in die DDR über die GÜST des Bezirkes Potsdam	202 100,00 VM	181 400,00 VM
Bürger der BRD zum Tagesaufenthalt in der Hauptstadt der DDR	372 130,00 VM	384 012,50 VM
Bürger anderer nichtsozialistischer Staaten zum Tagesaufenthalt in der Hauptstadt der DDR	231 263,50 VM	238 520,50 VM
Bürger der BRD zur Einreise zum Tagesaufenthalt im grenznahen Gebiet der DDR	213 265,00 VM	196 632,50 VM
Gesamteinnahmen	1 599 654,50 VM	1 562 343,00 VM

